Berufliche Schulen Kirchhain

# Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in

Studieninformation

# Vorwort

Herzlich willkommen bei der Lektüre unserer Informationsbroschüre. Ich freue mich, dass Sie sich für die Studiengänge zum/zur staatlich geprüften Techniker/-in an unserer Zweijährigen Fachschule interessieren.

Die Beruflichen Schulen Kirchhain sind ein modern ausgestattetes Ausbildungszentrum in Mittelhessen. Über 1500 Schüler/-innen, Auszubildende und Studierende nutzen in verschiedensten Schulformen die Chance, sich weiterzubilden und einen Abschluss zu erlangen, der ihnen attraktive berufliche Perspektiven eröffnet.

Die Zweijährige Fachschule mit den Fachrichtungen Elektrotechnik (Schwerpunkt: Energietechnik und Prozessautomatisierung) und Maschinentechnik (Schwerpunkt: Konstruktion und Entwicklung) richtet ihr Studienangebot an engagierte Facharbeiter/-innen, welche sich durch ein Vollzeitstudium weiterbilden möchten, um zukünftig nicht nur an der Lösung komplexer technischer Probleme beteiligt zu sein, sondern auch betriebsorganisatorische Abläufe mitgestalten und Personalverantwortung übernehmen zu können.

Sollten Sie sich für ein Studium an unserer Schule entscheiden, begleiten Sie hochmotivierte und sehr gut ausgebildete Lehrkräfte über vier Semester zu Ihrem gewünschten Abschluss. Individuelle Betreuung und eine enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie praxisorientiertes Lernen werden bei uns groß geschrieben.

Falls Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, mich und meine Kollegen anzusprechen.
Und nun viel Spaß mit unserer Broschüre.

*Herzlichst*

*Ihr Abteilungsleiter Markus Höck*

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort ..... 1
Inhaltsverzeichnis ..... 2
Studienziele ..... 3
Mögliche Tätigkeitsfelder ..... 3
THREE for ONE: EIN Studium - DREI Abschlüsse ..... 4
Mögliche Zusatzqualifikationen ..... 5
Die Schule und ihre Fachräume ..... 6
Was die Technikerschule der BSK ausmacht ..... 7
Studienorganisation ..... 8
Studiengang Elektrotechnik - Energietechnik und Prozessautomatisierung - ..... 10
Studiengang Maschinentechnik - Konstruktion und Entwicklung - ..... 11
Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten ..... 12
Aufnahmevoraussetzungen ..... 13
Bewerbung ..... 14

## Studienziele

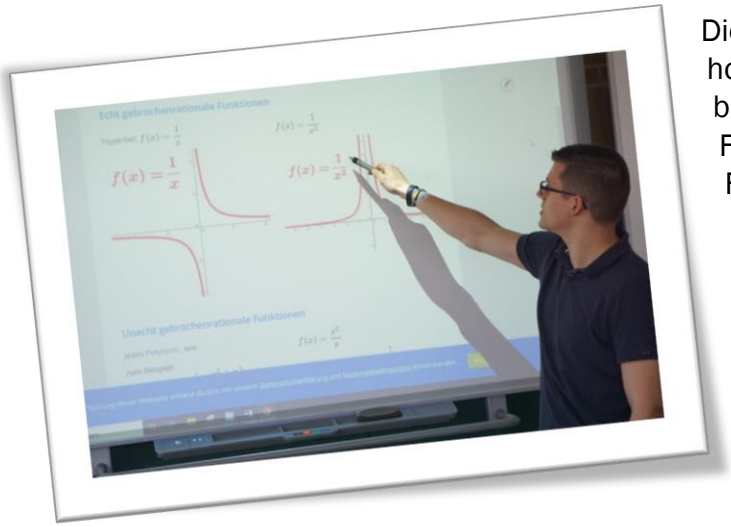
Die berufliche Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker/in hat zum Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen

- innovative Lösungen in den Bereichen Entwicklung und Konstruktion zu erarbeiten,
- Aufgaben im mittleren Management zu übernehmen,
- den Schritt in die unternehmerische Selbstständigkeit zu wagen,
- ein Hochschulstudium (BA/MA Studiengang) aufzunehmen,
- zum Vorbereitungsdienst für Fachlehrerinnen bzw. Fachlehrer an beruflichen oder an allgemeinbildenden Schulen zugelassen zu werden.

## Mögliche Tätigkeitsfelder

Mögliche Tätigkeitsfelder von Staatlich geprüften Techniker/-innen sind:

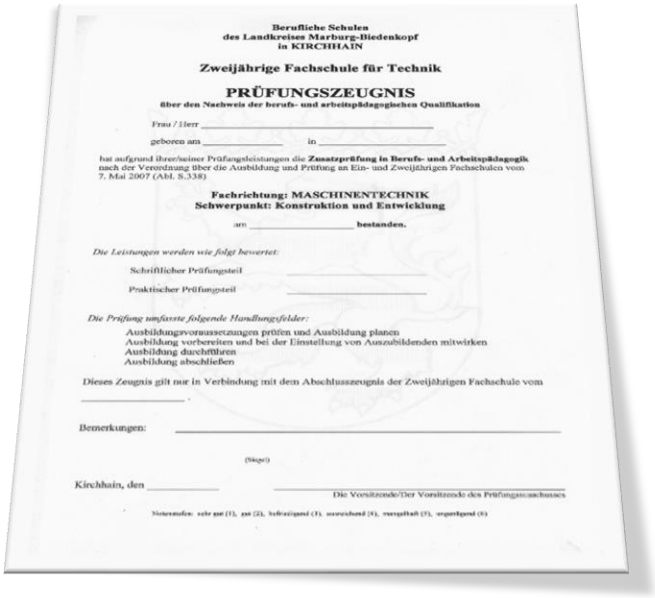
- technische Entwicklung fördern: z.B. Engineering, Projektierung
- betriebsorganisatorische Abläufe mitgestalten: z.B. Qualitätsmanagement, Dokumentation
- Personalverantwortung übernehmen
- Einsatzmöglichkeiten im Ausland wahrnehmen Projektleitung übernehmen



Dies soll erreicht werden durch die Vermittlung gehobener Allgemeinbildung und beruflicher Spezialbildung. Ebenso ist das Training von Soft Skills (u.a. Flexibilität, Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Führungsfähigkeit, unternehmerisches Denken) ein zentraler Aspekt des Studiums.

# THREE for ONE:
# EIN Studium - DREI Abschlüsse

## 1. Abschluss:
## Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in



Berufliche Schulen
des Landkreises Marburg-Biedenkopf
in KIRCHHAIN

**Zweijährige Fachschule für Technik**

**PRÜFUNGSZEUGNIS**
**über den Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikation**

Frau / Herr _____

geboren am _____ in _____

hat aufgrund ihrer/seiner Prüfungsleistungen die **Zusatzprüfung in Berufs- und Arbeitspädagogik** nach der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an Ein- und Zweijährigen Fachschulen vom 7. Mai 2007 (Abl. S.338)

**Fachrichtung: MASCHINENTECHNIK**
**Schwerpunkt: Konstruktion und Entwicklung**

am _____ **bestanden.**

*Die Leistungen werden wie folgt bewertet:*

Schriftlicher Prüfungsteil _____

Praktischer Prüfungsteil _____

*Die Prüfung umfasste folgende Handlungsfelder:*

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
Ausbildung durchführen
Ausbildung abschließen

Dieses Zeugnis gilt nur in Verbindung mit dem Abschlusszeugnis der Zweijährigen Fachschule vom _____.

Bemerkungen: _____

(Siegel)

Kirchhain, den _____ _____
Die Vorsitzende/Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Notenstufen: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)

## 2. Abschluss:
## Realschulabschluss

Mit der Zulassung zum zweiten Ausbildungsabschnitt wird Studierenden, die bei Aufnahme in die Zweijährige Fachschule den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss nachweisen, der Mittlere Abschluss (Realschulabschluss) zuerkannt, wenn sie in den Fächern Deutsch und Englisch mindestens ausreichende Leistungen erreichen.

## 3. Abschluss:
## Fachhochschulreife

Mit Bestehen der Abschlussprüfung wird Studierenden, die bei Zulassung zum zweiten Ausbildungsabschnitt den Mittleren Abschluss (Realschulabschluss) nachweisen, die Fachhochschulreife zuerkannt, wenn sie in der Abschlussprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik (Wahlpflichtunterricht) mindestens ausreichende Leistungen erreichen. Dies ermöglicht den Zugang zu allen BA/MA Studiengängen.

# Mögliche Zusatzqualifikationen

## Ausbildereignung

Durch Besuch des Unterrichts im Fach *Berufs- und Arbeitspädagogik II* (zusätzlicher Wahlunterricht) und Ablegen einer Zusatzprüfung (praktisch und schriftlich) kann die Ausbildereignung nachgewiesen werden.

KMK-FREMDSPRACHEN ZERTIFIKAT
HESSEN
Berufliche Schulen Kirchhain
Dresdener Straße 18, 35274 Kirchhain
Englisch — Fremdsprache
Elektrotechnik — Beruf / Berufsbereich
Herr
geboren am — in
hat die Prüfung für dieses Zertifikat auf der **Stufe II** erfolgreich abgelegt und dabei folgende Ergebnisse erzielt:

| Schriftliche Prüfung | Erreichbare Punkte | Erreichte Punkte |
|---|---|---|
| Texten und gesprochenen Mitteilungen Informationen entnehmen (Rezeption) | 40 | 40 |
| Schriftstücke erstellen (Produktion) | 30 | 28,5 |
| Vermitteln in zweisprachigen Situationen/Texte wiedergeben (Mediation) | 30 | 30 |
| insgesamt | 100 | 98,5 |
| **Mündliche Prüfung** | | |
| Gespräche führen (Interaktion) | 30 | 30 |

Kirchhain, den 22.02.2011
Ort, Datum — Dienstsiegel — Schulleiter/in

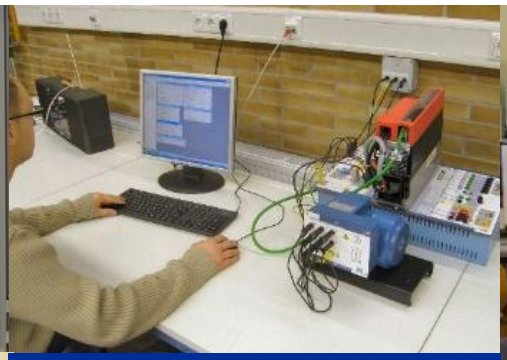
## KMK-Fremdsprachenzertifikat in Englisch

Seit 2002 gibt es in Hessen die Möglichkeit, sich fachspezifische Fremdsprachenkenntnisse zertifizieren zu lassen. Die BSK führt u.a. Prüfungen für Mechatronik und Elektrotechnik durch. Diese sind vom Kultusministerium anerkannt und orientieren sich am *"European Framework of Reference for Language Learning and Teaching"*. Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Sie über ein Zusatzdokument, das in allen Bundesländern sowie international bei der zukünftigen Stellensuche verwendet werden kann.

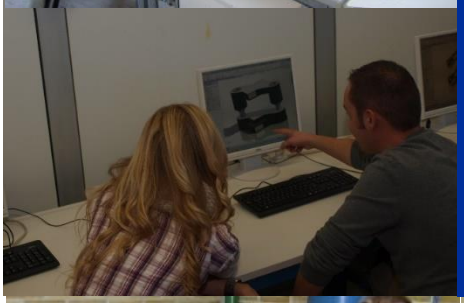
## CAD-Zertifikat

Studierende der Fachschule mit dem Schwerpunkt Maschinentechnik können seit 2019 das CAD-Zertifikat "Certified Solid Works Associate" erwerben. Die Kursinhalte sind mit den Unterrichtsinhalten verknüpft und beinhalten beispielsweise die Konstruktionsmethodik mit 3 D-Software und 3 D-Modellierungsverfahren.

# Die Schule und ihre Fachräume



Die Beruflichen Schulen Kirchhain befinden sich im Herzen Mittelhessens. In modern ausgestatteten Unterrichtsräumen, Werkstätten und Laboren erwerben Studierende und Auszubildende Kenntnisse und Fertigkeiten für ihre berufliche Zukunft.



# Was die Technikerschule der BSK ausmacht

- Eine enge, vertrauensvolle Kommunikation ist Basis der Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Lehrenden und Schulleitung.
- Klassenlehrer, Projektbetreuer und Fachlehrer beraten und unterstützen bei der Organisation individueller Lernprozesse.
- Eine moderne Labor- und Werkstattausstattung ermöglicht effektives Arbeiten im Praxisunterricht in verschieden großen Gruppen.
- Praxisnahe, auftragsorientierte Aufgabenstellungen im Fachunterricht fördern strukturiertes und lösungsorientiertes Herangehen an Problemstellungen.
- Projektorientiertes Arbeiten vermittelt Einblicke in das moderne Projektmanagement.
- Die Abschlussprojekte können sowohl bei ortsansässigen Firmen als auch innerhalb der BSK durchgeführt werden.
- Der Englischunterricht trainiert neben der Vermittlung von fachspezifischen Kenntnissen auch die Kommunikationsfähigkeit und bereitet so auf die Erlangung des KMK – Fremdsprachenzertifikats am Standort Kirchhain vor.

# Studienorganisation

## Dauer:

Vier Semester in Vollzeit: Der erste Ausbildungsabschnitt beinhaltet das erste und zweite Semester. Am Ende des zweiten Semesters erfolgt die Zulassung in den zweiten Ausbildungsabschnitt, der aus dem dritten und vierten Semester besteht. In diesem wird die Projektarbeit durchgeführt und es erfolgen die Prüfungen.

## Unterrichtszeiten:

sind von Montag bis Freitag. Es gelten die hessischen Ferienzeiten. Die Wochenstundenzahl beträgt 30- 33 Stunden.

| | |
|---|---|
| 1. und 2. Stunde | 8:15 Uhr bis 9:45 Uhr |
| 3. und 4. Stunde | 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr |
| 5. und 6. Stunde | 11:50 Uhr bis 13:15 Uhr |
| 7. und 8. Stunde | 13:45 Uhr bis 15:15 Uhr |

## Schriftliche Leistungsnachweise:

Von den Studierenden sind in den Fächern mindestens zu erbringen:

bis 80 Std./Jahr (= 2 Stunden/Woche) 2 schriftliche Leistungsnachweise
bis 160 Std./Jahr ( = 4 Stunden/Woche) 3 schriftliche Leistungsnachweise
bis 240 Std./Jahr ( = 6 Stunden/Woche) 4 schriftliche Leistungsnachweise
über 240 Std./Jahr (> als 6 Stunden/Woche) 5 schriftliche Leistungsnachweise

## Projektarbeit:

Alle Studierenden sind in der Regel in Gruppen an der Bearbeitung einer Projektaufgabe beteiligt. Ziel der Projektarbeit ist der Erwerb von Fähigkeiten, um Aufgaben aus dem Schwerpunktbereich selbständig analysieren, strukturieren und praxisgerecht lösen zu können. In der Projektarbeit sollen Aufgaben mit fächer- und lernbereichsübergreifendem Bezug bearbeitet werden, die sich am betrieblichen Erfahrungsbereich der Studierenden orientieren. Projektarbeiten werden vorwiegend in Zusammenarbeit mit Unternehmen in der Region durchgeführt. Die Ausführung der Projektarbeit findet im zweiten Ausbildungsabschnitt an einem Unterrichtstag pro Woche statt.

## Schriftliche Prüfungen erfolgen in folgenden Bereichen:

- Prüfung I (Inhalte aus den Lernfeldern)
- Prüfung II (Inhalte aus den Lernfeldern)
- Mathematik (wenn der Erwerb der Fachhochschulreife angestrebt wird)

## Mündliche Prüfung:

Die mündliche Prüfung kann in einem oder mehreren Fächern durchgeführt werden. Prüfungsfächer sind alle Fächer des Pflichtbereichs und des Wahlpflichtbereichs, in denen die Studierenden im zweiten Ausbildungsabschnitt unterrichtet wurden.
Die Abschlussprüfung ist bestanden, wenn in allen Fächern des Pflichtbereiches, die im zweiten Ausbildungsabschnitt unterrichtet wurden, in der Projektarbeit sowie in dem Fach des Wahlpflichtbereiches (Mathematik bzw. Unternehmensführung und Existenzgründung) mindestens aus- reichende Leistungen erzielt wurden. Der Prüfungsausschuss kann die Abschlussprüfung bei einer mangelhaften Leistung in einem dieser Fächer oder der Projektarbeit für bestanden erklären, wenn mindestens befriedigende Leistungen in einem anderen dieser Fächer oder der Projektarbeit erbracht wurden. Eine ungenügende Leistung kann nicht ausgeglichen werden.
Bitte beachten Sie: Nicht ausgleichbar sind eine ungenügende Leistung (Note 6) oder zwei mangelhafte Leistungen (Note 5).

## Zeugnisse:

- Es werden Jahreszeugnisse ausgestellt.
- Im Abschlusszeugnis werden neben den Noten des zweiten Ausbildungsabschnittes auch die Noten des ersten Ausbildungsabschnittes ausgewiesen.
- Im Abschlusszeugnis werden das Thema der Projektarbeit und ihre Benotung separat ausgewiesen.
- Für den Nachweis der Ausbildereignung und des KMK-Fremdsprachenzertifikates wird jeweils ein gesondertes Zeugnis ausgestellt.

# Studiengang Elektrotechnik
# - Energietechnik und Prozessautomatisierung -

## Studieninhalte:

- Planung und Durchführung von Projekten
- Projektierung und Realisierung der automatisierten Systeme
- Planen und Bewerten von zentralen und dezentralen Energieerzeugungsanlagen
- Dimensionierung und Integration von Antriebssystemen
- Planung, Konfiguration und Überwachung gebäudetechnischer Anlagen

**Stundentafel**

| | Unterrichtsstunden | |
|---|---|---|
| | 1. Ausbildungsabschnitt | 2. Ausbildungsabschnitt |
| **PFLICHTBEREICH** | | |
| **Allgemeiner Bereich** | | |
| **Aufgabengebiet Sprache und Kommunikation** | | |
| Deutsch | 80 | 80 |
| Englisch | 120 | 80 |
| **Aufgabengebiet Gesellschaft und Umwelt** | | |
| Politik, Wirtschaft, Recht und Umwelt | 80 | 80 |
| **Aufgabengebiet Personalentwicklung** | | |
| Berufs- und Arbeitspädagogik I | 40 | - |
| **Fachrichtungsbezogener Bereich** | | |
| Mathematik (alle Schwerpunkte) | 200 | |

Quelle: Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an Ein- und Zweijährigen Fachschulen

| | | Unterrichtsstunden | |
|---|---|---|---|
| | | **1. Ausbildungsabschnitt** | **2. Ausbildungsabschnitt** |
| **Beruflicher Lernbereich** | | | |
| Mathematik | | 200 | |
| Projektarbeit | | | 200 |
| ***Lernfelder*** | | | |
| LF 1 | Projekte mittels systematischen Projektmanagements zum Erfolg führen | 120 | |
| LF 2 | Informationstechnik für Aufgaben in der Energietechnik und Prozessautomatisierung nutzen | 180 | |
| LF 3 | Elektronische Schaltungen, Baugruppen und Geräte analysieren und entwerfen | 200 | |
| LF 4 | Energietechnische Anlagen planen, dimensionieren, erstellen, überwachen und regeln | 200 | |
| LF 5 | Gebäudetechnische Systeme und Steuerungen planen, dimensionieren und erstellen | 180 | |
| LF 6 | Antriebssysteme planen, in Betrieb nehmen und instand halten | 200 | |
| LF 7 | Produktionssysteme planen, organisieren und optimieren | 400 | |
| LF 8 | Produktionsumfeld und aktuelle Technologien analysieren und bei der Projektierung berücksichtigen | 120 | |

Quelle: Lehrplan Zweijährige Fachschule für Technik, Fachrichtung Elektrotechnik, Schwerpunkt Energietechnik und Prozessautomatisierung

## Studieninhalte:

- Planung und Durchführung von Projekten
- Konstruktion und Konstruktionsmethodik von Bauteilen mit Hilfe von 3D-CAD-Systemen und Simulationssoftware
- Dimensionierung von Bauteilen (notwendige Abmessungen, Material)
- Auswertung und Begleitung von Fertigungsprozessen mit Hilfe von Qualitätsmanagementwerkzeugen
- Konstruktion und Konstruktionsmethodik von Bauteilen mit Hilfe von 3D-CAD-Systemen und Simulationssoftware
- Dimensionierung von Bauteilen (notwendige Abmessungen, Material)
- Auswertung und Begleitung von Fertigungsprozessen mit Hilfe von Qualitätsmanagementwerkzeugen

## Stundentafel

**Stundentafel**

| | Unterrichtsstunden | |
|---|---|---|
| | 1. Ausbildungsabschnitt | 2. Ausbildungsabschnitt |
| **PFLICHTBEREICH** | | |
| **Allgemeiner Bereich** | | |
| **Aufgabengebiet Sprache und Kommunikation** | | |
| Deutsch | 80 | 80 |
| Englisch | 120 | 80 |
| **Aufgabengebiet Gesellschaft und Umwelt** | | |
| Politik, Wirtschaft, Recht und Umwelt | 80 | 80 |
| **Aufgabengebiet Personalentwicklung** | | |
| Berufs- und Arbeitspädagogik I | 40 | - |
| **Fachrichtungsbezogener Bereich** | | |
| **Mathematik (alle Schwerpunkte)** 200 | | |

Quelle: Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an Ein- und Zweijährigen Fachschulen

| **Beruflicher Lernbereich** | | **Unterrichtsstunden** 1. Ausbildungsabschnitt | 2. Ausbildungsabschnitt |
|---|---|---|---|
| Mathematik | | 200 | |
| Projektarbeit | | | 200 - 240 |
| ***Lernfelder*** | | | |
| LF 1 | Projekte mittels systematischen Projektmanagements zum Erfolg führen | 80 | |
| LF 2 | Die Qualität von Prozessen, Anlagen und Produkten planen und sichern | 120 | |
| LF 3 | Prozesse, Anlagen und Produkte nach naturwissenschaftlichen Aspekten analysieren und bewerten | 80 | |
| LF 4 | Bauteile und Baugruppen unter mechanischen Aspekten entwerfen und auslegen | 200 | |
| LF 5 | Bauteile und Baugruppen mit CAx Methoden modellieren, darstellen und realisieren | 120 | |
| LF 6 | Bauteile und Baugruppen nach technologischen Aspekten analysieren und bearbeiten | 80 | |
| LF 7 | Antriebe, Aktoren und Sensoren in Maschinen und Anlagen integrieren | 120 | |
| LF 8 | Komplexe maschinentechnische Baugruppen entwickeln und konstruieren | | 360 - 400 |
| LF 9 | Technische Systeme automatisieren | | 160 - 240 |
| LF 10 | Mechanische Bauteile wirtschaftlich fertigen | | 100 - 140 |
| LF 11 | Konstruktion im betriebswirtschaftlichen Kontext | | 80 - 120 |

Quelle: Lehrplan Zweijährige Fachschule für Technik, Fachrichtung Maschinentechnik, Schwerpunkt Konstruktion und Entwicklung

# Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten

Der Besuch der Staatlichen Fachschule ist kostenlos. Es gilt die Lehrmittelfreiheit des Landes Hessen. Von allen Studierenden ist eine Laborgebühr in Höhe von 50,- € pro Ausbildungshalbjahr zu zahlen.

Es besteht Rechtsanspruch auf BAföG-Förderung als Schüler-BAföG oder Aufstiegs-BAföG. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, einen Bildungskredit zu erhalten. Maßnahmen zur Rehabilitation werden beim zuständigen Arbeitsamt beantragt. Zeitsoldaten wenden sich an die Berufsförderungsdienste der Bundeswehr.

## BAföG

Zuständig für Auskünfte zum Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ist das Landratsamt des Heimat-Wohnortes. Weitere Infos finden Sie unter: http://www.bafoeg.bmbf.de

## Aufstiegs-BAföG

In Hessen sind die Ämter für Ausbildungsförderung bei den Studentenwerken zuständig. Maßgeblich ist dabei der Hauptwohnsitz des Antragstellers.

Studentenwerk Marburg
Amt für
Ausbildungsförderung
Erlenring 5
35037 Marburg
Telefon: 06421-296215
bzw. 296205

zuständig für den Hochtaunuskreis, den Lahn-Dill-Kreis und die Landkreise Limburg-Weilburg und Marburg-Biedenkopf

Studentenwerk Kassel
Amt für
Ausbildungsförderung
Wolfhager Str. 10
34117 Kassel
Telefon: 0561-8042554
bzw. 8043512

zuständig für die Stadt Kassel, die Landkreise Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Waldeck-Frankenberg, den Schwalm-Eder-Kreis und den Werra-Meißner-Kreis

Studentenwerk Gießen
Amt für
Ausbildungsförderung
Otto-Behagel-Str. 23-27
35394 Gießen
Telefon: 0641-40008452
bzw. 40008433

zuständig für die Landkreise Fulda und Gießen, den Main-Kinzig-Kreis, den Vogelsbergkreis und den Wetteraukreis

### Bildungskredit (Studiendarlehen)

Der Bildungskredit kann zusätzlich zu BAföG-Leistungen zur Finanzierung von außergewöhnlichem, nicht durch das BAföG erfassten Aufwand, gewährt werden. Die Kreditvergabe ist im Gegensatz zu BAföG vom eigenen Einkommen, vom Einkommen der Eltern und des Ehegatten unabhängig. Grundlage ist die Richtlinie für die Vergabe des Bildungskredits des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (www.bmbf.de). Außerdem gewähren häufig die heimischen Bankinstitute einen zinsfreien Kredit.

Weitere Information und Anträge erhalten Sie beim Bundesverwaltungsamt oder unter http://www.das-neue-bafoeg.de/de/110.php

**Ansprechpartner (Hotline)**
Telefon: 022899-358 - 44 92
Telefax: 022899-358-48 50
E-Mail: bildungskredit@bva.bund.de
**Postanschrift**
Bundesverwaltungsamt, Abteilung IV, Bildungskredit, 50728 Köln

Wir empfehlen Ihnen, sich mit der für Sie in Frage kommenden Stelle rechtzeitig in Verbindung zu setzen.

## Aufnahmevoraussetzungen

In die Zweijährige Fachschule kann aufgenommen werden, wer

- eine Abschlussprüfung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf des Elektro- bzw. Metallgewerbes abgelegt hat und
- das Abschlusszeugnis der Berufsschule erworben hat und
- eine entsprechende Berufspraxis von mindestens einem Jahr nachweisen kann.

Wer diese Voraussetzungen nicht erfüllt, kann durch den Nachweis einer mindestens fünfjährigen einschlägigen Berufstätigkeit aufgenommen werden, wenn die fachliche Eignung in einer **Feststellungsprüfung** an der aufnehmenden Fachschule nachgewiesen wird. Eine Feststellungsprüfung muss auch ablegen, wer kein Abschlusszeugnis der Berufsschule vor legen kann.

# Bewerbung

Das Anmeldeformular ist auf der Homepage der Fachschule unter (www.technikerschule-kirchhain.de) und auf der Homepage der Beruflichen Schulen Kirchhain (www.bs-kirchhain.de) zu finden.

Auf den Seiten der Technikerschule gibt es auch die Möglichkeit der online-Bewerbung (www.technikerschule-kirchhain.de/bewerbungsunterlagen-fuer-die-fachschule/index.php)

Dem Anmeldeformular sind folgende Dokumente beizufügen:

- tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
- Abschluss-/ Abgangszeugnis der zuletzt besuchten allgemeinbildenden bzw. Beruflichen Vollzeitschule
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Prüfungszeugnis über die abgeschlossene Berufsausbildung
- Nachweis über eine mindestens einjährige Berufstätigkeit